

Protokoll

Jahreshauptversammlung Radsport-Bezirk Köln-Bonn am 12. März 2023, 10.30 Uhr,
im Bootshaus am Fühlinger See, Halle 4, Oranjehofstr. 105, 50769 Köln

Folgende Tagesordnungspunkte waren vorgesehen und wurden ordnungsgemäß
abgewickelt:

1. Begrüßung und Eröffnung, Totengedenken
2. Feststellen der Anwesenheit
3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 13. Februar 2022
4. Jahresberichte der Vorstandsmitglieder
5. Aussprache zu Top 4
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Genehmigung des Haushaltsplans 2024
9. Wahlen
10. Festsetzung des Beitrages für 2024
11. Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Anträge
12. Sonstiges / Ehrungen

Zu TOP 1

Manfred Orthmann eröffnete um 10.40 Uhr die Versammlung und begrüßte die Teilnehmer und stellte fest, dass die Versammlung frist- und formgerecht einberufen wurde. Zur Tagesordnung wurden keine Einwände erhoben.

Er erklärte nochmals die Umstände, die zur Verschiebung der für den 5. Februar 2023 geplanten Jahreshauptversammlung und der erneuten Einladung geführt haben. Anschließend bat er die Versammlung um eine Gedenkminute für den plötzlich verstorbenen 1. Vorsitzenden, Helmut Elfgen, und für all jene, die seit der letzten Jahreshauptversammlung verstorben sind.

Zu TOP 2

Anwesend waren 36 Teilnehmer.

Zu TOP 3

Auf die Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung wurde seitens der Versammlung verzichtet.

Zu TOP 4

a) Bericht des 1. Vorsitzenden

Manfred Orthmann informierte die Versammlung, dass der 2. Vorsitzende, Gino Baudrie, nicht anwesend ist und schriftlich erklärt hat, nicht mehr zu kandidieren.

Nach dem Tod von Helmut Elfgen haben wir keinen Vertreter mehr im Radsportverband. Manfred Orthmann appellierte an die Versammlung, die Jahreshauptversammlung des Landesverbandes NRW zu besuchen und mitzubestimmen.

Anschließend verlas und erläuterte er anhand einer Präsentation den Kassenbericht.

b) Bericht des Koordinators Straße

Udo Weingärtner verlas und erläuterte seinen Bericht. .

c) Thomas Schenkel, Koordinator Kunstradsport, verlas seinen Bericht.

d) Miriam Maubach, Koordinatorin Radball/Radpolo, verlas und erläuterte ihren Bericht.

e) Jörg Homann, Koordinator Breitensport, verlas und erläuterte seinen Bericht anhand einer Präsentation.

f) Stephan Breuer, Koordinator Rennsport Bahn, konnte wegen eines anderen dringenden Termins nicht an der Versammlung teilnehmen, sein Bericht lag in

schriftlicher Form vor.

g) Dennis Barthmann, Koordinator Jugend, konnte ebenfalls nicht teilnehmen, sein Bericht lag in schriftlicher Form vor.

h) Alexa Jontschew, zuständig für Presse und Facebook, war nicht anwesend.

Zu TOP 5

Aus der Versammlung wurde zu den verlesenen Jahresberichten nur die Frage gestellt, ob tatsächlich in Zukunft auf das Tragen einer Rückennummer während einer RTF verzichtet wird.

Jörg Homann empfiehlt, abzuwarten, wie sich die Behörden dazu stellen.

Zu TOP 6 + 7

Martin Lanzrath verlas den Bericht der Kassenprüfer und schlug der Versammlung die Entlastung des Kassenwarts vor. Diese wurde mit einer Enthaltung erteilt.

Anschließend schlug er der Versammlung vor, den Vorstand en bloc zu entlasten. Die Entlastung wurde einstimmig erteilt.

Zu TOP 8

Der von Manfred Orthmann vorgestellte Haushaltsplan für 2023 wurde einstimmig angenommen.

Zu TOP 9

Alle vorgeschlagenen Personen wurden vor der Wahl befragt, ob sie im Falle einer Wahl das Amt annehmen wollen. Die Frage wurde von allen mit ja beantwortet bzw. die Zustimmung lag in schriftlicher Form vor.

Weitere Kandidaten wurden von der Versammlung nicht vorgeschlagen, so dass folgende Ergebnisse erzielt wurden:

1. Vorsitzende/r: Aus der Versammlung kam kein Vorschlag. Thomas Schenkel hatte sich bereits im Vorfeld bereit erklärt, falls niemand anders zur Verfügung steht, den Vorsitz für die Dauer von 2 Jahren zu übernehmen, damit der Bezirk weiter arbeiten kann. Der Vorschlag wurde angenommen, Thomas Schenkel wurde einstimmig zum 1. Vorsitzenden gewählt.

2. Vorsitzende/r: Gino Baudrie hat schriftlich auf eine weitere Kandidatur verzichtet, Martin Lanzrath erklärte sich bereit, das Amt zu übernehmen und wurde mit einer Enthaltung gewählt.

Presse/Facebook: Da Alexa Jontschew nicht anwesend war und sich zu einer erneuten Kandidatur nicht geäußert hatte, bleibt die Position zunächst vakant.

Leiter Sportbetrieb: bleibt vakant

Koordinator Jugend: Dennis Barthmann hat seine Wiederwahl schriftlich angeboten. Von der Versammlung wurde Dennis Barthmann einstimmig gewählt.

Koordinator Bahn: Stephan Breuer hatte seine Wiederwahl schriftlich angeboten. Er wurde einstimmig gewählt.

Koordinator Geländeradsport – bisher unbesetzt – bleibt zunächst unbesetzt,

Koordinator Kunstradsport: Vorschlag Wiederwahl Thomas Schenkel – wurde mit einer Enthaltung gewählt.

Koordinator Breitensport: Vorschlag Manfred Orthmann – wurde mit einer Enthaltung gewählt.

Kassenprüfer – Helmut Rellecke und Matthias Kelsch stehen zur Wiederwahl zur Verfügung. Als Ersatzprüfer wurde Hubert Fohrn vorgeschlagen. Abstimmung en bloc: 3 Enthaltungen.

Zu TOP 10

Manfred Orthmann informierte die Versammlung über die möglichen Varianten. Nach kurzer Diskussion wurde von der Versammlung vorgeschlagen, den bisherigen Beitrag von € 1,-- pro ordentlichem Mitglied für 2024 zu belassen. Abstimmung: einstimmig

Zu TOP 11

Anträge zur Tagesordnung wurden nicht eingereicht. – Hans Olbermann, Ford Köln, schlug vor, in den Lokalsendern für alle Radsportarten Werbung zu machen. Udo Weingärtner erklärte sich bereit, sich umfassend zu informieren, auch wenn die Zielgruppe vielleicht nicht erreicht wird. Hier wurde auf Patrick Beumer (Kölner Ausdauersport GmbH/Rund um Köln), der als Gast an der Versammlung teilnahm, aufmerksam gemacht. Ein erstes Gespräch wurde vor Ort geführt.

Thomas Schenkel regte an, auf unseren jeweiligen Vereins-Homepages eine Rubrik für die Jugendarbeit einzurichten und diese lebendig und informativ zu gestalten sowie mit dem Angebot, Jugendliche je nach gewünschter Sportart an entsprechende Vereine zu vermitteln.

Zu TOP 12

Bei der ersten RTF des Jahres wurde als Startgeld nicht wie bisher € 5 – 7 – 9 kassiert, sondern € 6 – 8 – 10. Da die alte Regelung schon seit mehreren Jahren besteht, gab Jörg Homann die Empfehlung, das Startgeld auf € 6 – 8 – 10 zu erhöhen. Diese Empfehlung wurde mit 4 Enthaltungen angenommen.

Anschließend bedankte sich Manfred Orthmann bei Jörg Homann für die langjährige und zuverlässige Unterstützung sowie die wertvolle Mitarbeit im Vorstand. Jörg Homann wurde die Ehrennadel des Bezirks Köln-Bonn in Gold verliehen.

Anschließend wurden die besten Radsportler aus dem Bereich Breitensport/RTF 2023 in den diversen Klassen mit Medaillen und Urkunden geehrt.

Manfred Orthmann dankte allen Teilnehmern und schloss die Versammlung um 12.50 Uhr.

Alle angeführten Berichte und die Teilnehmerliste sind dem Protokoll beigelegt.

Wera Fohrn
Protokollführerin

Manfred Orthmann
Versammlungsleiter/Kassenwart